

AMTS BLATT

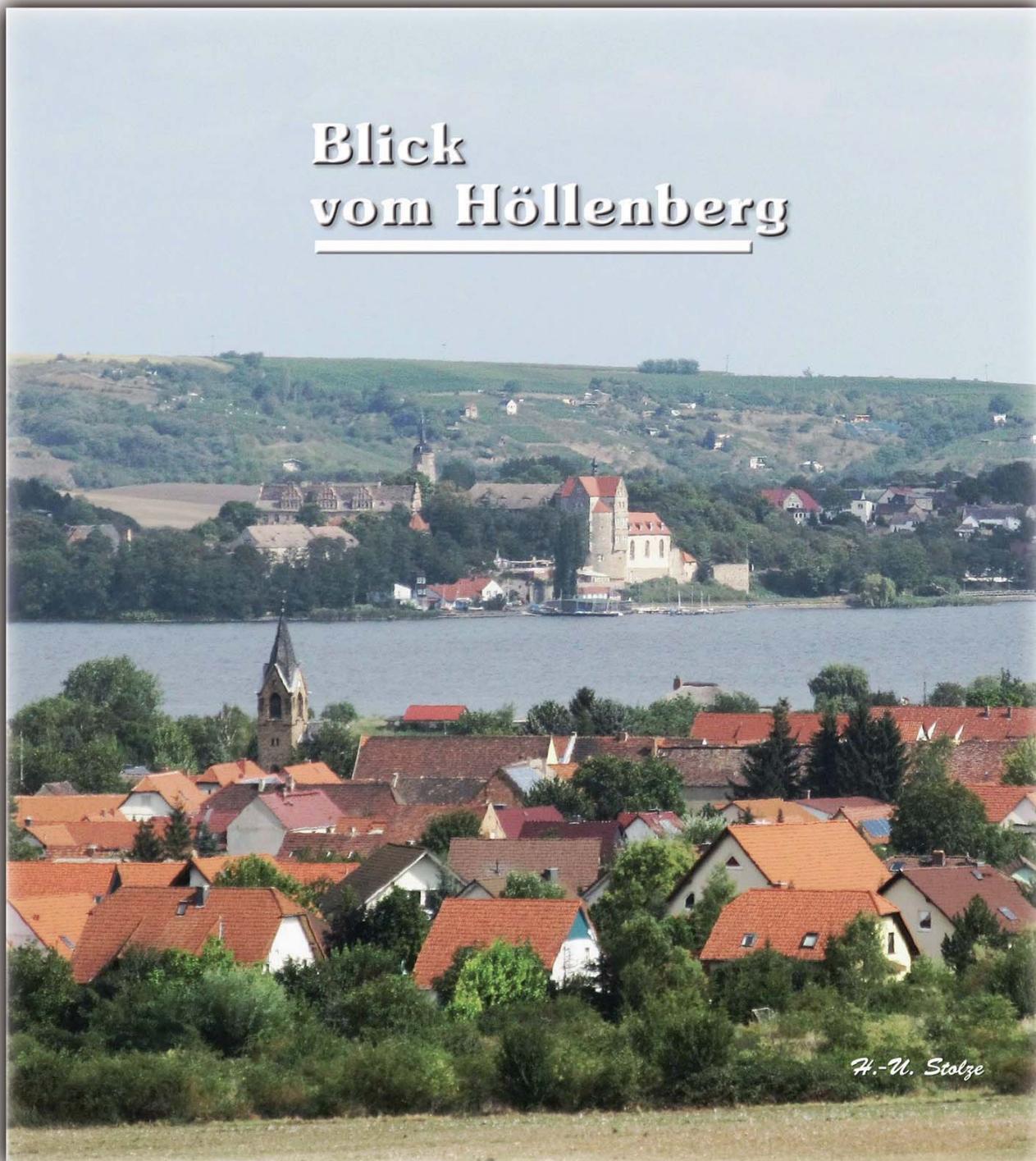
der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

www.seegebiet-mansfelder-land.de

03. Jahrgang

Nr. 10

3. Oktober 2012



OT AMSDORF



OT ASELEBEN



OT DEDERSTEDT



OT ERDEBORN



OT HORNBURG



OT LÜTTCHENDORF



OT NEEHAUSEN



OT RÖBLINGEN



OT SEEBURG



OT STEDTEN



OT WANSLEBEN

Amtlicher Teil

Bekanntmachung zur öffentlichen Schul-, Kultur-, Sport- und Sozialausschusssitzung am Dienstag, dem 13.11.2012 um 18.00 Uhr Schulungs- und Versammlungsraum der FF OT Röblingen am See Pfarrstraße 8, OT Röblingen am See 06317 Seegebiet Mansfelder Land

1. Eröffnung der Sitzung

- 1.1 Begrüßung und Feststellen der ordnungsgemäßen Einberufung und Anwesenheit
- 1.2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der Tagesordnung
- 1.3 Bestätigung der Niederschrift vom 17.07.2012

2. Beratung in öffentlicher Sitzung

- 2.1 Stand – Vorbereitung Ersatzneubau Kita Seeburg
- 2.2 Informationen und Anregungen der Ortsbürgermeister
- 2.3 Hinweise und Anregungen

Thielemann
Vorsitzender Schul-, Kultur-,
Sport- und Sozialausschuss

Satzung über die gesonderte Festsetzung des Beitragssatzes zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen Ortsteil Erdeborn

Aufgrund der Regelungen nach §§ 6, 8, 44 und 91 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO-LSA), in Kraft getreten am 05. Oktober 1993 (GVBl. LSA S. 568), in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 2 und 6a des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA), in Kraft getreten am 11.06.1991 (GVBl. S. 105), in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land am 11.09.2012 die folgende Satzung erlassen:

§ 1 Beitragssatz

Der Beitragssatz für die Erhebung der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge wird für die entsprechenden Haushaltsjahre und die entsprechende Abrechnungseinheit wie folgt festgelegt:

1. Abrechnungseinheit „*Erdeborn*“

2006	0,00 Euro/qm
2007	0,00 Euro/qm
2008	0,00 Euro/qm
2009	0,00 Euro/qm
2010	0,15 Euro/qm
2011	0,00 Euro/qm

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

ausgefertigt:

Seegebiet Mansfelder Land,
den 18.09.2012



Ludwig
(Bürgermeister)

Satzung über die gesonderte Festsetzung des Beitragssatzes zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen Ortsteil Stedten

Aufgrund der Regelungen nach §§ 6, 8, 44 und 91 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO-LSA), in Kraft getreten am 05. Oktober 1993 (GVBl. LSA S. 568), in der derzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit § 2 und 6a des Kommunalabgabengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KAG-LSA), in Kraft getreten am 11.06.1991 (GVBl. S. 105), in der derzeit gültigen Fassung, hat der Gemeinderat der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land am 11.09.2012 die folgende Satzung erlassen:

§ 1 Beitragssatz

Der Beitragssatz für die Erhebung der wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge wird für die entsprechenden Haushaltsjahre und die entsprechende Abrechnungseinheit wie folgt festgelegt:

1. Abrechnungseinheit „*Stedten*“

2008	0,02 Euro/qm
2009	0,00 Euro/qm
2010	0,05 Euro/qm
2011	0,02 Euro/qm

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

ausgefertigt:

Seegebiet Mansfelder Land,
den 18.09.2012



Ludwig
(Bürgermeister)

Bekanntmachung

Mit Inkrafttreten des Wehrrechtsänderungsgesetzes vom 28.04.2011 (BGBl I S. 678) entfällt die Wehrerfassung in ihrer bisherigen Form.

Um jedoch gezielt junge Menschen anzusprechen und für eine Tätigkeit in der Bundeswehr zu begeistern, erfolgt künftig einmal jährlich eine Meldung an das Bundesamt für Wehrverwaltung. Übermittelt werden die Daten der Jugendlichen, die im

kommenden Jahr volljährig werden und die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.

Diese Mitteilung erfolgt nicht, wenn der Betroffene, sowohl Junge als auch Mädchen, der Datenübermittlung in Ihrer Meldebehörde widersprochen haben.

Die Datenübermittlung an die oben genannte Stelle erfolgt künftig einmal im Jahr vor der Vollendung des 18. Lebensjahres.

Alle Jugendliche, welche im Jahr 2013 das 18. Lebensjahr vollenden, haben die Möglichkeit von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Dazu wenden Sie sich bitte unter Vorlage des Personaldokumentes bis spätestens 14.03.2013 an die für Ihren Hauptwohnsitz zuständige Meldebehörde.

Ihr Einwohnermeldeamt

Bekanntmachung

Nach Par. 34 Abs. 4 des Meldegesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (MG LSA) in der Bekanntmachung vom 11. August 2004 (GVBl. LSA S. 506), kann jede(r) Einwohner(in) in nachstehenden Fällen, ohne Angabe von Gründen der Erteilung einer Gruppenauskunft über seine (ihre) Daten widersprechen:

1. Übermittlung Daten an Religionsgemeinschaften nach Par. 30 Abs. 2 MG LSA
2. Weitergabe Daten Altersjubilare nach Par. 34 Abs. 2 MG LSA
3. Weitergabe Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen nach Par. 34 Abs. 1 MG LSA, Gruppenauskünften Volksinitiativen, Volksbegehren und -entscheiden nach Par. 34 Abs. 1 a MG LSA
4. Weitergabe Daten an Adressbuchverlage nach Par. 34 Abs. 3 MG LSA
5. Weitergabe Daten Ehejubiläen nach Par. 34 Abs. 2 MG LSA
6. Melderegisterauskunft im Wege automatisierten Abrufs über das Internet nach Par. 33 Abs. 1 a MG LSA
7. Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung gem. Par. 18 Abs. 7

Bürger, welche einer oder mehreren dieser vorgenannten Auskünfte widersprechen möchten, können dies unter Vorlage des gültigen Personalausweises der Meldebehörde der Gemeindeverwaltung, persönlich mitteilen.

Ihr Einwohnermeldeamt

Ehejubilare bitte melden!

Die Landesregierung möchte Ehejubilaren, welche in Sachsen-Anhalt im Einzugsbereich ihren Wohnsitz haben, aus Anlass des 50., 60., 70. und 75. Hochzeitstages gratulieren und eine Urkunde überreichen.

Da die Eheschließungsdaten bei den Meldebehörden nicht gespeichert sind, werden die Ehepaare gebeten, welche 1963, 1953, 1943 bzw. 1938 geheiratet haben, ausschließlich bei Ihrer Meldebehörde (spätestens bis Ende Dezember 2012) vorzusprechen. Bei der Meldung ist der Tag der Eheschließung urkundlich nachzuweisen.

Ihr Einwohnermeldeamt

Das Leitbild der Kindererziehung in der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

„Wenn ich mich mit einem Kind beschäftige, habe ich zwei Empfindungen: Zuneigung für das, was es heute ist und Achtung vor dem, was es werden kann.“ (Januz Korczak)



Anlehnend an diesem Zitat, von dem Kinderpsychologen Korczak, ist es unser Ziel die positive Weiterentwicklung der uns anvertrauten Kinder, in familienunterstützender, familienergänzender und gemeinsamer Erziehungsverantwortung in Kooperation mit allen sozialen Partnern der Gemeinde Seegebiet zu erreichen.

Die Gemeinde ist Träger von insgesamt 8 Kindertagesstätten und bietet damit ein sehr gutes Angebot für eine individuelle und umfangreiche Betreuung von Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren. Diese Einrichtungen verteilen sich in dem Gebiet der Gemeinde auf folgende Standorte in den Ortsteilen:

	Kinder bis 3 Jahre	Kinder ab 3 Jahre	Hort	gesamt
Kita Amsdorf „Marienkäfer“	6	6	11	23
Kita Aseleben „Seepferdchen“	13	9	5	27
Kita Erdeborn „Sonnenschein“	9	16	12	37
Kita Seeburg „Rappelkiste“	4	16	-	20
Kita Stedten „Mäuseschloss“	6	15	-	21
Kita Röblingen „Schneewitchen“	33	36	-	69
Kita Röblingen „Haus der fröhlichen Kinder“	4	26	-	30
Hort Röblingen	-	-	43	43
Kita Wansleben „Bambinoland“	22	32	27	81
Gesamt	97	156	98	351

Das oberste Ziel der Gemeinde ist es, für jedes Kind Chancengleichheit zu erlangen, mit einem hohen Maß an Eigenständigkeit, der Fähigkeit in der Schule folgen zu können und im sozialen Umfeld der Gemeinde seinen sicheren Platz zu finden.

In den einzelnen Gremiensitzungen wird sowohl vom Fachpersonal der Verwaltung als auch von Ausschussmitgliedern immer wieder verdeutlicht, dass derzeit die Gemeinde auf keine der bestehenden Kindertagesstätten verzichten kann.

Die Gemeinde ist daran interessiert, aufgrund der konkreten Bevölkerungszahlen und des enormen Sanierungsbedarfes einzelner Einrichtungen, auch vor dem Hintergrund, dass in den Ortsteilen Hornburg, Lüttchendorf, Neehausen und Dederstedt es derzeit keine Kindereinrichtungen gibt, in einen geplanten Neubau einer Kindertageseinrichtung in Seeburg zu investieren. Wichtig ist für die Gemeinde, eine hochwertig qualitative Betreuung anzubieten.

Durch die Arbeit der Erzieher der Kindertagesstätten in der Gemeinde Seegebiet werden die Kinder in ihrer Selbst-, Sozial-, Sach- und lernmethodischen Kompetenz durch Vertrauen und Wohlwollen gestärkt, um ihnen in einer heiteren, freundlichen Atmosphäre ganzheitliches Lernen zu ermöglichen.

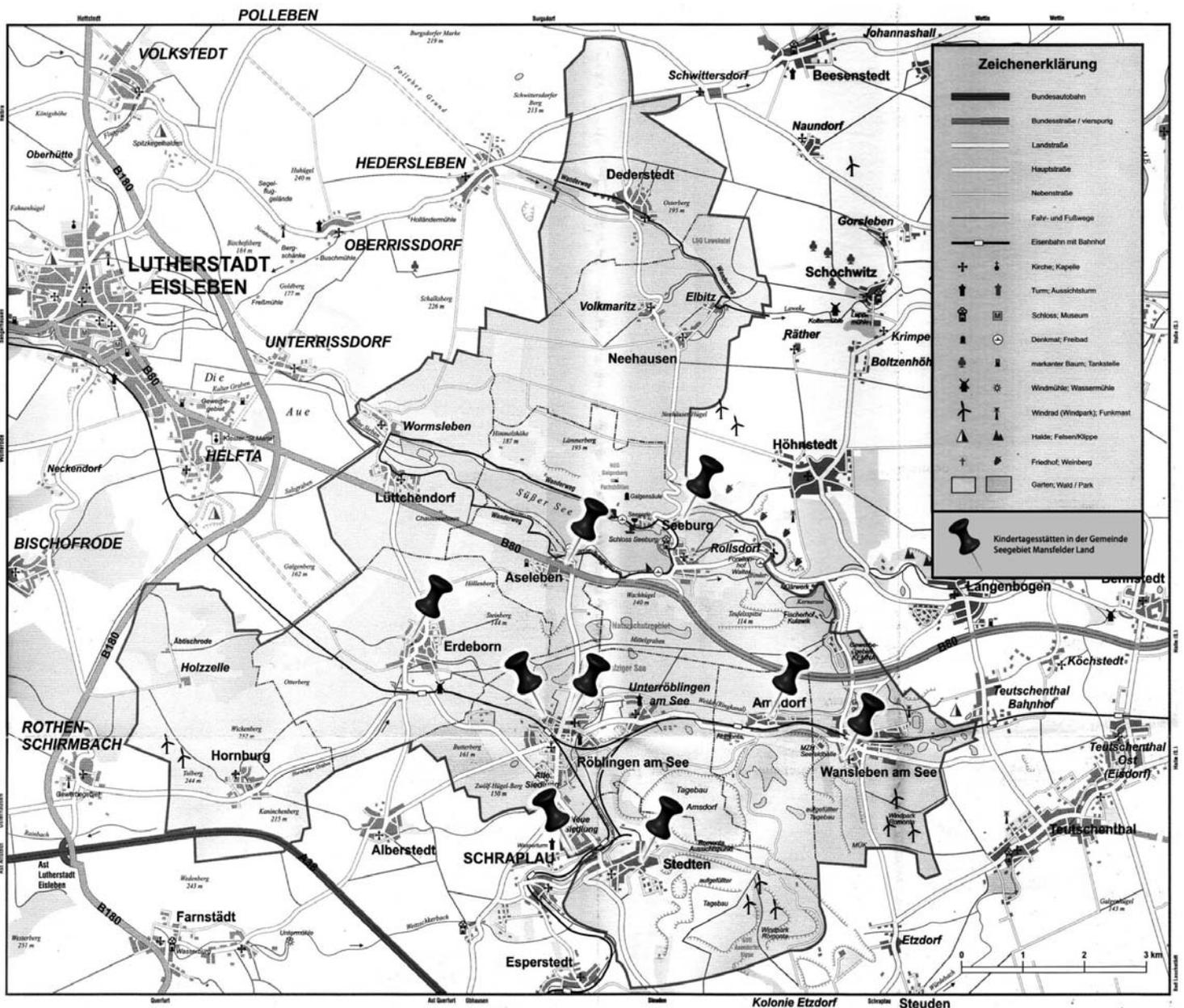
Dies geschieht vor allem durch eigenes Tun und interaktives Handeln, gemeinsam mit anderen Kindern und mit dem pädagogischen Personal im jeweiligen Umfeld.

Der Führungsstil der Leiterinnen sowie der Umgang miteinander im Team der Erzieherinnen begleitet das tägliche Tun und wirkt sich zum Wohle der Kinder und deren Familien aus.

Dabei ist ein wichtiger Teil der pädagogischen Arbeit die regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Elternhaus und der jeweiligen Kindereinrichtung.

In unseren Einrichtungen heißen wir, mit einem hohen Maß an Gleichberechtigung und Gerechtigkeit, alle Kinder und deren Familien herzlich willkommen und sind stolz darauf, dass wir in unserem zwar territorialen weit ausgebreiteten aber infrastrukturell günstig gelegenen Gebiet der Gemeinde, den Eltern aber insbesondere den Kindern, Tagesstätten von derartiger Qualität anbieten können.

Jürgen Ludwig
Bürgermeister



Bekanntmachung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Solarpark Röblingen“ der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land hat in der öffentlichen Sitzung am 11. September 2012 den Bebauungsplan Nr. 3 „Solarpark Röblingen“ der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land, bestehend aus Teil A – Planzeichnung und den Teil B – Text mit Begründung und dem Teil C – Grünordnungsplan mit Umweltbericht in der Fassung vom 11. September 2012 als Satzung beschlossen.

Der Bebauungsplan Nr. 3 umfasst nunmehr folgende Flächen innerhalb der Gemarkung Röblingen am See.



Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht. Die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Solarpark Röblingen“ tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Der Bebauungsplan Nr. 3 „Solarpark Röblingen“ einschließlich Begründung und zusammenfassender Erklärung werden in der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land, Pfarrstraße 8, 06317 Seegebiet Mansfelder Land, Zimmer 306 der Bauverwaltung während der öffentlichen Sprechzeiten

Montag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 17.30 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln in der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Demnach sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Demnach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Nichtamtlicher Teil

Hornburger Kinder und Jugendfeuerwehr zur Ferienfreizeit im „Dippelbachsgrund in Ahlsdorf“

Alle freuten sich schon auf die Sommerferien und die Woche Freizeit mit der FFW.

Wie in den vergangenen Jahren organisierten wir bereits im Vorjahr unsere Reise in die Ferien. Im Jahr 2012 wollten wir gern mal wieder nach Ahlsdorf. Am 13.08. war es soweit 10.30 Uhr trafen sich alle am Gerätehaus, mit guter Laune und viel Sonnenschein machten wir uns auf den Weg.

Die Woche sollte natürlich nicht zu langweilig werden, so wurde gleich nach dem Mittagessen die Umgebung erkundet. An einen steilen Berg kletterten wir mit Hilfe eines Seiles hoch, es wurde Kettcar gefahren oder Karten gespielt.

Bei einem Waldspaziergang am Nachmittag sammelten wir Steine zum Anmalen, Stöcke zum Knüppelkuchen backen und natürlich Holz für das Lagerfeuer am Abend.

Am wärmsten Tag der Woche besuchten wir das Freibad in Eisleben und am folgenden Tag den Bergzoo in Halle. Das Basteln mit Tontöpfen, bemalen von Gipsfiguren und ausmalen von Mandalas gehörte ebenso dazu, wie das Erneuern des Gesichtes vom Wettermännchen vor dem Eingang. Es waren erlebnisreiche Tage, an die wir uns noch lange erinnern werden.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen bedanken, die für uns immer Papier zum Sammeln bereit stellen, denn ohne dieses Geld wäre das alles nicht möglich.



Danke sagen möchten wir auch Frau Waldhauser und Frau Hädicke für die tolle Organisation und die Bewirtung.

Jugendwart Anke Weder
FFW-Hornburg

Jahresfahrt nach Wippra am 18. August 2012



Die traditionelle Jahresfahrt unseres Vereins zur Hebung der Heimatliebe e.V. Amsdorf führte uns nach demokratischer Abstimmung von drei Vorschlägen in diesem Jahr in die Museums- und Traditionsbrauerei Wippra (Harz) der Gebrüder Gehring.

Am 18. August bestiegen 49 Heimatfreunde und Gäste den Reisebus des Omnibusunternehmens Klinzingers aus Teutschenthal in der frohen Erwartung, mehr über die Kunst des Bierbrauens in unserem Heimatkreis zu erfahren und natürlich auch die verschiedenen Biere zu kosten.

Auf dem Hof der Brauerei wurden wir von einem der Inhaber Herrn Gehring empfangen und von seiner Tochter mit frisch gezapftem Bier begrüßt. Eingeteilt in zwei Gruppen erfolgte die Besichtigung.



Seit mehr als 1.000 Jahren wird am Standort Wippra vermutlich schon Bier gebraut. Damals mehr als heute war Bier ein Volksgetränk, es war dunkel und wurde auch nicht mit Hopfen, sondern mit dem Kraut der Sumpffmyrte oder mit Wermut gewürzt. Herr Gehring erzählte, dass um 1480 im Ort der Ausrufer mehrmals jährlich verkündete: „Hiermit wird bekannt gemacht, dass keiner in die Wipper macht, denn morgen wird gebraut!“

Bis spätestens um 1530 wurde der Brauhof an seiner jetzigen Stelle errichtet, zum Bau wurden auch Balken der ersten Pfarrkirche Wippras verwendet. Noch heute wird das vollmundige Bier hier im historischen Sudhaus produziert, angetrieben durch eine Transmissionsanlage. Dieses ist einmalig in Mitteldeutschland. Anschaulich erläuterte uns Herr Gehring die einzelnen Abschnitte des Brauens, die Variationen der Rezeptur sowie die unterschiedlichen Ansprüche in Nord- und Süddeutschland an das jeweilige Bier. Verkostet wurde natürlich auch an Ort und Stelle. Gewürzt mit historischen Anekdoten zum Beispiel der Entstehung des „Kaffeekränzchens“ und warum meist die Frauen schuld waren, „wenn Hopfen und Malz verloren sind“ – die Führung und Besichtigung war lehrreich und kann nur empfohlen werden. Nach Einnahme des deftigen Brauschmauses, Schwarzbierkasser oder Wildschweingulasch standen zur Wahl, konnten noch ausgiebig Biere selbst gezapft und getrunken werden. Bei dem traditionell guten Wetter mit entsprechenden Temperaturen wurde davon ausgiebig Gebrauch gemacht. Gegen Ende der Verkostung war nicht mehr ganz zu klären, welches der beiden favorisierten Biere, das „Original Wippraer Schwarzbier“ oder das „Mansfelder Kupferbier“ nun besser geschmeckt habe.



Danksagung der Kita „Goldenes Schlüsselchen“ an die Landwarengenossenschaft Röblingen am See

Zur Vertiefung unseres Projektes „Vom Korn zum Brot“ führen wir mit dem Bus nach Röblingen am See in die LWG. Dort wurden wir von Frau Zahn und anderen Mitarbeiterinnen freundlichst empfangen. Frau Zahn erklärte und zeigte uns die verschiedenen Getreidesorten und deren Lagerung. Herr Knorrscheidt zeigte den Kindern, wie die LKWs beladen werden und erklärte, wo das Getreide neu eingelagert wird. Sogar einen Mährescher durften sich alle Kinder näher anschauen und sie waren über die gewaltige Größe erstaunt. Zum Ausklang des schönen Vormittags überraschte uns Frau Zahn mit selbstgebackenem Kuchen, mit Eis und Getränken.



Für wahre Bierfreunde standen auch Edelbiere wie das „Wipprer Cascade“ oder das „Wipprator“ zum Verkauf, welche natürlich bei einer Reifezeit von drei Monaten bis hin zu mindestens sechs Monaten ihren stolzen Preis haben und daher als standesgemäßes Trinkglas einen Cognacschwenker benötigen. Einen Besuch der Museums- und Traditionsbrauerei Wippra können alle Teilnehmer unserer Fahrt nur empfehlen.

Im Namen des Vorstandes
Volker Wege



Dankeschön an alle Mitarbeiter der LWG Röblingen, dass die Kinder der Kita Schraplau so einen schönen und erlebnisreichen Tag in dem Betrieb verbringen konnten.



Kinder und Erzieher der KITA
„Goldenes Schlüsselchen“

Kürbis- und Erntedankfest 2012 in Amsdorf

Die Ortsgruppe der Volkssolidarität, der Heimatverein, die Kirchengemeinde und der Ortschaftsrat laden alle Amsdorfer und Bürger der Nachbarortschaften ganz herzlich zum diesjährigen Kürbis- und Erntedankfest

am 6. Oktober 2012, ab 14.00 Uhr

auf dem Festplatz Amsdorf ein. Rund um den Backofen wollen wir feiern.

Es gibt von der Volkssolidarität einen Kuchenbasar, Früchtebowle und Glühwein, der Heimatverein grillt und schenkt Getränke aus, der Feuerwehrverein lässt um frische Bratwurst würfeln und hat für die Kinder Zuckerwatte und Pommes im Angebot und der Ortschaftsrat und die Kirchengemeinde backen frisches Brot, Pizzen und andere Leckereien für Jung und Alt. Natürlich darf auch die Mansfelder Fettbemme mit Gurke nicht fehlen.

Unsere Kita „Marienkäfer“ wird mit den Kindern Schnitzereien mit Kürbissen durchführen und Knüppelkuchen backen.



Musikalisch wird uns DJ „Kalle“ aus Amsdorf stimmungsvoll begleiten. Andere Überraschungen sind nicht ausgeschlossen.

Hans-Joachim Scharf
Ortsbürgermeister

Zum Saisonende der Bauernmärkte im Mansfelder Land

wird recht herzlich eingeladen.

Die letzten Bauernmärkte finden statt:

07.10.2012	Rammelburgblick
14.10.2012	Tierpark Walbeck
21.10.2012	Erntedank in Seeburg

Von 10 - 17 Uhr werden Produkte aus der Region angeboten. Honig, Marmelade, Käse, Produkte der Hausschlachtung, Fisch ... – ebenso Dekoratives für Haus, Hof und Garten.

Gemütlich an der Promenade am Süßen See entlang spazieren gehen und gleichzeitig Naturprodukte einkaufen. Das ist am Sonntag, dem 21.10.2012 wieder in Seeburg möglich. Von 10-17 Uhr bieten Eigenvermarkter ihre Produkte der Region zum traditionellen Bauernmarkt an.

Auch altes Handwerk wird zu bestaunen sein. Zum Beispiel wird gezeigt, wie man Körbe flechtet, Wolle spinnt, töpft und Holz schnitzt, aber auch wie damals in der alten Schmiede gearbeitet wurde. Zum Angebot gehören Honig, Naturprodukte, Gelees,

Trockengestecke, Pflanzen und bäuerliche Malereien sowie Produkte vom Schwein, Pferd, Geflügel und Rind. Ebenso käuflich erwerbbar sind Einkellerungskartoffeln von den Ackerflächen rund um das Mansfelder Land sowie Obst vom Süßen See.

Wer noch für den kommenden Winter Feuerholz benötigt oder warme Berufsbekleidung, der ist auf dem Markt richtig. Dekoratives zum Herbst, aber auch schon die ersten Weihnachtsdecken sind zu finden.

Die Kindertanzgruppe „Littl stars from sweet lake“ haben auch hier zum Saisonende um 14.00 Uhr ihren Auftritt.

Interessenten mit bäuerlichem Trödel sind herzlich willkommen. Bitte vorher anmelden unter 0152 28671479.

G. Giesecke

Das Kunststübchen in Röblingen am See – eine kleine Galerie für Hobbykünstler

Seit dem 01. Juli diesen Jahres betreibe ich eine kleine Galerie mitten in meinem Heimatort Röblingen. Als langjährige Hobby-malerin habe ich mir damit einen kleinen Traum erfüllt. Neben der Ausstellung eigener Bilder möchte ich auch anderen Hobby-künstlern die Möglichkeit geben, ihre Kunstwerke - das können neben der Malerei auch Kermiken und kleinere Bildhauerarbeiten sein, kostenlos in meiner Galerie zu präsentieren.

Am 26. Oktober ab 18 Uhr wird in der Galerie eine Ausstellung zum Thema „Wein und Herbst“ mit einer Weinverkostung vom Weingut Hoffmann aus Höhnstedt eröffnet. Künstler, die sich zu diesem Thema präsentieren wollen, können gern mit ausstellen. Die Ausstellungsobjekte sollten bis spätestens 20. Oktober eingereicht werden.

Ich lade hiermit alle Interessierten herzlich ein und freue mich auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten der Galerie: mittwochs 17:30 - 19:30 Uhr; freitags 15:30 - 19:30 Uhr; samstags 9:30 - 11:30 Uhr sowie nach Vereinbarung (Tel. 034774/30392)

Karin Festner
Kunststübchen Röblingen

Evangelisches Pfarramt St. Annen Lutherstadt Eisleben

Samstag 27.10. 16.00 Uhr Gottesdienst in *Wormsleben*

Kirchspiel Seeburg
Samstag 27.10. 14.00 Uhr Gottesdienst in *Seeburg*

Kirchspiel Dederstedt – Hedersleben
Sonntag 28.10. 15.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zu St. Simon und Juda in *Hedersleben*

Frauenkreis
Sonntag 28.10. 14.00 Uhr in *Oberrißdorf* Gemeinderaum
14.30 Uhr in *Dederstedt* Gemeinderaum

Wir gratulieren den Geburtstagskindern der Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

zum 60. Geburtstag

- 01.09. Udo Müller, OT Neehausen
- 02.10. Gerhard König, OT Aseleben
- 02.10. Hans-Jürgen Schäfer, OT Erdeborn
- 02.10. Dagmar Ulrich, OT Erdeborn
- 03.10. Gerlinde Hollnecker, OT Lüttchendorf
- 03.10. Manfred Weiße, OT Wansleben am See
- 04.10. Werner Funke, OT Seeburg
- 06.10. Wolfgang Jentsch, OT Aseleben
- 08.10. Siegmund Witteborn, OT Lüttchendorf
- 08.10. Ilona Thürmer, OT Röblingen am See
- 09.10. Monika Russau, OT Stedten
- 10.10. Isolde, Giesecke, OT Röblingen am See
- 11.10. Heiner Rarisch, OT Lüttchendorf
- 12.10. Reinhard Lüring, OT Wansleben am See
- 18.10. Ingeborg Rost, OT Erdeborn
- 18.10. Horst Mühlhause, OT Röblingen am See
- 20.10. Sieglinde Wehner, OT Stedten
- 22.10. Jürgen Schulze, OT Erdeborn
- 23.10. Hartmut Tag, OT Wansleben am See
- 24.10. Bernd Heimann, OT Röblingen am See
- 30.10. Wolfgang Wohlgezogen, OT Stedten

zum 65. Geburtstag

- 09.10. Karola Linke, OT Hornburg
- 28.10. Fred März, OT Erdeborn
- 29.10. Heinz Edler, OT Wansleben am See

zum 70. Geburtstag

- 02.10. Elisabeth Schmuck, OT Erdeborn
- 05.10. Gerhard Göhlert, OT Wansleben am See
- 08.10. Irmgard Miunske, OT Wansleben am See
- 10.10. Helga Hansel, OT Röblingen am See
- 10.10. Edda Kloß, OT Wansleben am See
- 11.10. Hildegard Martin, OT Seeburg
- 14.10. Kurt Oertel, OT Lüttchendorf
- 15.10. Gisela Schnürer, OT Röblingen am See
- 18.10. Gisela Kliegel, OT Wansleben am See
- 22.10. Bärbel Kosch, OT Amsdorf
- 23.10. Erika Bernt, OT Röblingen am See
- 25.10. Wilfried Muth, OT Röblingen am See

zum 75. Geburtstag

- 01.10. Kurt Fleischhauer, OT Röblingen am See
- 08.10. Regina Ruck, OT Amsdorf
- 13.10. Irene Gebhardt, OT Erdeborn
- 14.10. Manfred Elbe, OT Röblingen am See
- 18.10. Manfred Schlenstedt, OT Aseleben
- 29.10. Sigrid Höhne, OT Erdeborn
- 30.10. Waltraud Helling, OT Wansleben am See
- 31.10. Sigrid Wanczura, OT Röblingen am See

zum 80. Geburtstag

- 05.10. Maria Pamer, OT Stedten
- 13.10. Wolfgang Nowag, OT Dederstedt
- 15.10. Marianne Behsler, OT Wansleben am See
- 15.10. Werner Knöfel, OT Wansleben am See
- 18.10. Franz Müller, OT Röblingen am See
- 19.10. Annelies Schinke, OT Erdeborn
- 22.10. Herbert Gebauer, OT Erdeborn

zum 81. Geburtstag

- 28.10. Elfriede Lingesleben, OT Röblingen am See

zum 82. Geburtstag

- 09.10. Martha Voigt, OT Aseleben
- 26.10. Gertraud Heier, OT Amsdorf

zum 83. Geburtstag

- 05.10. Heinz Janiszewski, OT Erdeborn
- 17.10. Hans-Joachim Frühauf, OT Röblingen am See
- 18.10. Rudolf Lippert, OT Röblingen am See
- 23.10. Karl-Heinz Groß, OT Wansleben am See

zum 84. Geburtstag

- 01.10. Ruth Günther, OT Seeburg
- 05.10. Irma Berger, OT Röblingen am See
- 18.10. Ursula Noth, OT Hornburg
- 26.10. Helmut Hoppe, OT Röblingen am See

zum 85. Geburtstag

- 08.10. Hildtrud Wehling, OT Amsdorf
- 27.10. Ruth Meier, OT Wansleben am See
- 30.10. Irmgard Kallasch, OT Röblingen am See

zum 86. Geburtstag

- 14.10. Rosemarie Doroszewski, OT Röblingen am See
- 31.10. Helene Konieczny, OT Neehausen

zum 87. Geburtstag

- 02.10. Erhard Patschureck, OT Röblingen am See
- 25.10. Gerda Herrling, OT Stedten

zum 88. Geburtstag

- 07.10. Rut Hagemeister, OT Wansleben am See
- 13.10. Karl Vogel, OT Neehausen

zum 89. Geburtstag

- 03.10. Adeline Goldschmidt, OT Erdeborn
- 07.10. Dora Gräser, OT Wansleben am See
- 11.10. Karl Gelbke, OT Röblingen am See
- 14.10. Else Schmidt, OT Röblingen am See
- 26.10. Liddy Bögle, OT Röblingen am See

zum 90. Geburtstag

- 01.10. Ursula Wege, OT Amsdorf
- 07.10. Otto Temm, OT Erdeborn
- 22.10. Elsa Ballschuh, OT Röblingen am See

zum 92. Geburtstag

- 12.10. Rudi Czech, OT Röblingen am See

zum 93. Geburtstag

- 13.10. Ruth Kroh, OT Wansleben am See
- 30.10. Karl Gröger, OT Hornburg

Das Amtsblatt erscheint monatlich in einer Auflage von 5.000 Exemplaren.
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.
Für nicht amtliche Mitteilungen ist die Redaktion nicht verantwortlich.

Herausgeber:

Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen:
Gemeinde Seegebiet Mansfelder Land • ☎ 034774/444-0

Annoncentelefone: ☎ 034774/2 72 54

Satz & Druck: Druckerei & Verlag Walther, Schraplau
☎ 034774/2 72 54 • Fax 2 78 33
E-Mail: info@druckerei-walther.de